

Inhaltsverzeichnis

Tabellenverzeichnis	10
Abbildungsverzeichnis	11
Abkürzungsverzeichnis	12
1 Einleitung	15
1.1 Forschungsgegenstand und Aufbau der Studie	17
1.2 Voraussetzungen und Annahmen	21
1.3 Forschungsstand und Historiographie	26
1.4 Archive und Quellenlage	32
2 Die Struktur der schweizerischen Aussenwirtschaft	35
2.1 Umbruch und Kontinuität in der Wirtschaftsstruktur	37
2.1.1 Die Schweiz in der Weltwirtschaftskrise	41
2.1.2 Dienstleistungen	53
2.1.3 Kapitalverkehr	55
2.2 Aussenwirtschaftliche Entwicklungen in den Kriegsjahren	58
2.2.1 Geographische Einfuhrstruktur	61
2.2.2 Geographische Ausfuhrstruktur	66
2.2.3 Ausfuhrstruktur nach Branchen	70
2.2.4 Arbeitsmarkt	72
3 Von der Krisen- zur Kriegswirtschaft	73
3.1 Weltwirtschaftskrise, Interventionismus und Bilateralismus	74
3.1.1 Enttäuschung nach dem Scheitern der Weltwirtschaftskonferenz	74
3.1.2 Nationale Lösungskonzepte im Zeichen des Bilateralismus	76
3.1.3 Institutionelle Folgen des Interventionismus	82
3.1.4 Gescheiterte Anpassungspolitik, Abwertungsfrage und Aufschwung	85
3.1.5 Die Haltung der Wirtschaftskreise gegenüber dem «NS-Wirtschaftsraum»	88
3.2 Aussenwirtschaftliche Aspekte der Kriegswirtschaft	92
3.2.1 Versorgungspolitik	95
3.2.2 Überwachungspolitik	106
3.3 Wirtschaftspolitische Vollmachten und liberaler Korporatismus	114
3.3.1 Wirtschaftspolitische Vollmachten	114
3.3.2 Der liberale Korporatismus	116

4	Von der «Europäischen Grossraumwirtschaft» zur alliierten Weltwirtschaftsordnung 1940–1945	121
4.1	Die Schweiz im «Neuen Europa» 1940–1942	122
4.1.1	Wirtschaftliche statt politische Integration	124
4.1.2	Eingliederung in das deutsche Zentralclearing	129
4.1.3	Langfristige Ausrichtung auf den Kontinent?	132
4.2	Die Schweiz und die United Nations 1942–1945	138
4.2.1	Alliierte Währungspläne und Bretton Woods	141
4.2.2	Schweizer Exportwirtschaft und Wiederaufbau Europas	145
4.2.3	Isolation der Schweiz und neue Märkte	150
5	Wirtschaftsverhandlungen mit der Achse, den Alliierten und Neutralen 1939–1948	159
5.1	Drôle de guerre: September 1939 bis April 1940	161
5.1.1	Der erleichterte Transitverkehr	162
5.1.2	Das «verständnisvolle» Deutschland	164
5.1.3	Blockadeverhandlungen mit den Westmächten	165
5.2	Einkreisung der Schweiz: Mai 1940 bis Winter 1940/41	172
5.2.1	Die «politischen» Verhandlungen mit Italien	172
5.2.2	Beziehungen zum neuen Machthaber in Europa	177
5.2.3	Die «Keller-Mission» in London	192
5.2.4	Ersatzmärkte in Osteuropa	197
5.3	Von der deutschen Hegemonie zum Gleichgewicht der Kräfte: Winter 1940/41 bis Ende 1942	201
5.3.1	Sicherstellung der schweizerischen Landesversorgung	201
5.3.2	Von der «Atempause» zur deutschen Hegemonie	208
5.3.3	Verhandlungen ohne Ergebnisse in London	212
5.4	Kurzfristige Zwischenlösungen: Januar 1943 bis August 1944	230
5.4.1	Verhandlungen mit Deutschland 1943	231
5.4.2	Verhandlungen mit den Alliierten 1943	244
5.4.3	Verhandlungen mit Deutschland und mit den Alliierten 1944	252
5.4.4	Handelsbeziehungen mit Schweden	267
5.5	Zögernde Hinwendung zu den Alliierten: September 1944 bis März 1945	271
5.5.1	Neuorientierung der aussenwirtschaftlichen Beziehungen	272
5.5.2	Einlenken gegenüber den Alliierten	278
5.5.3	Ein Modus vivendi mit Deutschland	283
5.5.4	Politische Verständigung mit den Alliierten	286
5.6	Nachkriegsboom und Westorientierung: März 1945 bis 1947/48	291
5.6.1	Schweizerische Handelsoffensive durch Zahlungsabkommen	291
5.6.2	Washingtoner Abkommen 1946	295
5.6.3	Deutschlandfrage und handelspolitischer Multilateralismus	297

6	Interessen der Kriegführenden am schweizerischen Wirtschaftspotential	303
6.1	Rolle der Schweiz für die deutsche Kriegswirtschaft	304
6.1.1	Entwicklung und Interessen der deutschen Aussenwirtschaft	306
6.1.2	Abhängigkeit der deutschen Rüstung von einzelnen Gütern	313
6.1.3	Bedeutung der freien Devisen für den deutschen Aussenhandel	328
6.2	Wirtschaftliche Bedeutung der Schweiz für die Alliierten	329
7	Funktionen der Aussenwirtschaftspolitik im Krieg	343
7.1	Vorüberlegungen	343
7.2	Die Situation im Sommer 1940	346
7.3	Die Situation im Herbst/Winter 1944/45	365
8	Schlussbetrachtungen	381
Anhang		
1	Statistiken	399
2	Personenverzeichnis	410
3	Zeittafel	416
4	Ausgewählte Dokumente	423
Quellen- und Literaturverzeichnis		503
Register der Personen-, Behörden-, Institutionen-, Unternehmens- und Ländernamen		535
Zusammenfassung		546
Résumé		552
Riassunto		558
Summary		564

Tabellenverzeichnis

Tab. 1	Exporte pro Einwohner einiger Länder 1840–1910	36
Tab. 2	Wachstum des Bruttosozialproduktes 1929–1937/38	45
Tab. 3	Anteile einzelner Clearingländer an der schweizerischen Einfuhr 1931–1939	48
Tab. 4	Kontinentalanteile der schweizerischen Ein- und Ausfuhr 1924/28–1950	50
Tab. 5	Prämieneinnahmen schweizerischer Versicherungsunternehmungen 1935–1947	54
Tab. 6	Schätzung schweizerischer Auslandsinvestitionen (Kapitalbestände)	57
Tab. 7	Anteil einzelner Länder an der Gesamteinfuhr 1939–1945	65
Tab. 8	Anteil einzelner Länder an der Gesamtausfuhr 1939–1945	67
Tab. 9	Exportwerte der Maschinen- und Metallindustrie sowie der chemischen Industrie 1939–1945	71
Tab. 10	Schweizerisch-amerikanische Handelsbeziehungen 1939–1945	217
Tab. 11	Währungskredite des Bundes aufgrund von Zahlungsabkommen, Stand 31. Dezember 1946	293
Tab. 12	Deutsche Importe mit freien Devisen 1940–1943	331
Tab. 13	Deutsche Importe mit freien Devisen aus verschiedenen Ländern 1943/44	332
Tab. 14	Funktionen der schweizerischen Aussenwirtschaftspolitik im Zweiten Weltkrieg	345
Tab. 15	Schweizerische Ausfuhrwerte nach Branchen 1924–1959 (absolut)	400
Tab. 16	Schweizerische Ausfuhrwerte nach Branchen 1930–1950 (Anteile)	401
Tab. 17	Aufteilung der schweizerischen Gesamteinfuhr nach Kontinenten/Machtblöcken 1924–1946	402
Tab. 18	Aussenhandel der Schweiz mit diversen Ländern 1920–1960	403
Tab. 19	Reales und nominales Nettosozialprodukt (NSP) der Schweiz und deren Wachstumsraten 1930/39–1960	409

Abbildungsverzeichnis

Abb. 1	Modell der schweizerischen Aussenwirtschaft	24
Abb. 2	Anteil von Ein- und Ausfuhr am Nettosozialprodukt 1929–1960	39
Abb. 3	Reales und nominales Nettosozialprodukt und deren Wachstumsraten 1930/39–1960	40
Abb. 4	Stellensuchende und Arbeitslosigkeit in der Schweiz 1917–1950	41
Abb. 5	Index der industriellen Produktion in der Schweiz 1913–1945	42
Abb. 6	Wachstumsraten der industriellen Produktion in ausgewählten Ländern 1930–1937	43
Abb. 7	Konjunkturverlauf in diversen Wirtschaftsbereichen 1919–1937	46
Abb. 8	Entwicklung der Aus- und Einfuhren und Entwicklung der Ausfuhren im Verhältnis zu den Grosshandelspreisen 1924–1950	47
Abb. 9	Anteile einiger Branchen an der Gesamtausfuhr 1925–1958	51
Abb. 10	Saldo des Kapitalverkehrs 1921–1939	56
Abb. 11	Monatliche Ein- und Ausfuhrmengen 1938–1945	59
Abb. 12	Monatliche Ein- und Ausfuhrwerte 1938–1945	60
Abb. 13	Anteile der Kontinente an der schweizerischen Einfuhr 1924–1960	62
Abb. 14	Monatliche Einfuhrwerte nach Machtblöcken 1939–1945	64
Abb. 15	Anteile der Kontinente an der schweizerischen Ausfuhr 1924–1960	67
Abb. 16	Monatliche Ausfuhrwerte nach Machtblöcken 1939–1945	68
Abb. 17	Anteil der Maschinen- und Metallindustrie sowie der chemischen Industrie an den schweizerischen Gesamtexporten 1936/38–1946/59	71
Abb. 18	Stellensuchende in der Schweiz 1939–1945	72
Abb. 19	Einfuhren, Ausfuhren und Handelsbilanzdefizit im schweizerisch-deutschen Warenverkehr 1927–1931	79
Abb. 20	Organigramm der kriegswirtschaftlichen Organisation des EVD 1938	101
Abb. 21	Mittel der Ein- und Ausfuhrüberwachung	110
Abb. 22	Aussenhandel der Schweiz mit Frankreich 1939–1945	167
Abb. 23	Aussenhandel der Schweiz mit Italien 1939–1945	175
Abb. 24	Aussenhandel der Schweiz mit Deutschland 1939–1945	183
Abb. 25	Jährliche Ausfuhr der Schweiz nach Deutschland 1938–1945	187
Abb. 26	Aussenhandel der Schweiz mit Grossbritannien 1939–1945	193
Abb. 27	Aussenhandel der Schweiz mit Spanien 1939–1945	203
Abb. 28	Aussenhandel der Schweiz mit Portugal 1939–1945	206
Abb. 29	Aussenhandel der Schweiz mit den USA 1939–1945	219
Abb. 30	Kohleneinfuhr in die Schweiz und Kohlenvorräte in der Schweiz 1940–1945	237
Abb. 31	Aussenhandel der Schweiz mit Schweden 1939–1945	268
Abb. 32	Einfuhr der Schweiz aus Deutschland 1938–1945	279
Abb. 33	Auftragsbestand der Wehrmacht am 1. Juli 1944	319